



Steuer & Wirtschaftsakademie
in Gelsenkirchen

Umschulung zum/r Steuerfachangestellten

Abschlussprüfung Rechnungswesen

Prüfungstermin Winter 2017/2018

Nordrhein-Westfalen

Rechtsstand 2020

SG Steuer- und Wirtschaftsakademie

www.sg-institut.de

Teil I: Laufende Buchführung

Sachverhalt 1

Bewirtungskosten abzugsfähig	70,00 €	
Bewirtungskosten nicht abzugsfähig	30,00 €	
Vorsteuer	19,00 €	
an Privateinlage		119,00 €

ODER

In der Praxis wird eher so gebucht:

Bewirtungskosten abzugsfähig (jedoch § 4 V Nr. 2 EStG beachten)	100,00 €	
Vorsteuer	19,00 €	
an Privateinlage		119,00 €
Bewirtungskosten nicht abzugsfähig	30,00 €	
an Bewirtungskosten abzugsfähig		30,00 €

Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	100,00 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	außerbilanzielle Hinzurechnung um	30,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	70,00 €

Abschlussprüfung Rechnungswesen
Winter 2017/2018

Sachverhalt 2

Fahrzeug	32.500,00 €	
Vorsteuer (§ 15 I Nr. 1 iVm §§ 14, 14a UStG) an Bank	6.175,00 €	38.675,00 €
Bank	32.500,00 €	
an Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten		32.500,00 €
Abschreibungen auf Sachanlagen an Fahrzeug	1.160,71 €	1.160,71 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	1.160,71 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine	0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	1.160,71 €

Sachverhalt 3

Versicherung		450,00 €	
ARAP		1.350,00 €	
	an Bank		1.800,00 €

ODER

In der Praxis wird eher so gebucht:			
Versicherung		1.800,00 €	
	an Bank		1.800,00 €
ARAP		1.350,00 €	
	an Versicherung		1.350,00 €

Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	450,00 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine	0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	450,00 €

Sachverhalt 4

Reisekosten Unternehmer an Privateinlage	150 KM * 0,30 €/KM =	45,00 €	45,00 €
ODER			
Kfz-Kosten (eigentlich eher für Fuhrpark geeignet) an Privateinlage		45,00 €	45,00 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um		45,00 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine		0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um		45,00 €

Sachverhalt 5

Wareneingang i.g.Erwerb	3.000,00 €	
Vorsteuer i.g.Erwerb	570,00 €	
an Verbindlichkeiten LuL		3.000,00 €
an Umsatzsteuer i.g.Erwerb		570,00 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	3.000,00 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine	0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	3.000,00 €

Sachverhalt 6

Forderungen LuL	500,00 €	
an steuerfreie Umsatzerlöse (= i.g.Lieferungen)		500,00 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnerhöhend um	500,00 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine	0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnerhöhend um	500,00 €

Sachverhalt 7

Einfuhrumsatzsteuer/Vorsteuer (§ 15 I Nr. 2 UStG) an Geschäftseinrichtung	383,80 €	383,80 €
Abschreibungen auf Sachanlagen an Geschäftseinrichtung	67,33 €	67,33 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	67,33 €
Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	keine	0,00 €
Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	67,33 €

Teil II: Jahresabschluss

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1 / Handelsrecht / Teilaufgabe a

Ermittlung der Anschaffungskosten gem. § 255 I HGB iVm § 9b I EStG:

Kaufpreis		13.200,00 €
Skontoabzug	13.200 € x 3% =	396,00 €
Kaufpreis nach Skontoabzug		12.804,00 €
Materialkosten		880,00 €
12 Arbeitsstunden		516,00 €
<hr/>		
Anschaffungskosten netto		14.200,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1 / Handelsrecht / Teilaufgabe b

Planmäßige Abschreibung gem. § 253 III HGB 14.200 € / 8 J x 10/12 M = 1.480,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1 / Handelsrecht / Teilaufgabe c

Bilanzansatz gem. § 253 III HGB: 14.200 € (AK) - 1.480 € (planmäßige Abschreibung) = 12.720,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1 / Handelsrecht / Teilaufgabe d

Handelsrechtliche Gewinnauswirkung: gewinnmindernd um 1.480,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Steuerrecht / Teilaufgabe a

Ermittlung der Höhe der Rücklage für Ersatzbeschaffung gem. R 6.6. EStR:

Versicherung		9.500,00 €
Restbuchwert		7.500,00 €
<hr/>		
Rücklage für Ersatzbeschaffung		2.000,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Steuerrecht / Teilaufgabe b

Minderung BMG:	14.200 € (AK) - 2.000 € (Rücklage für Ersatzbeschaffung) =	12.200,00 €
AfA:	12.200 € / 8 J x 10/12 M =	1.271,00 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Steuerrecht / Teilaufgabe c

Bilanzansatz gem. § 6 I Nr. 1 EStG:	12.200 € - 1.271 € =	10.929,00 €
-------------------------------------	----------------------	-------------

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Steuerrecht / Teilaufgabe d

Steuerrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	1.271,00 €
------------------------------------	-------------------	------------

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Steuerrecht / Teilaufgabe e

Steuerrechtliche Gewinnkorrektur:	außerbilanzielle Hinzurechnung	209,00 €
-----------------------------------	--------------------------------	----------

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1 / Teilaufgabe a

Bank	260,44 €	
Privatsteuern	39,56 €	
an Zinserträge		150,00 €
an sonstige Forderungen		150,00 €

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1 / Teilaufgabe b

Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnerhöhend um	150,00 €
-------------------------------------	-------------------	----------

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2 / Teilaufgabe a

Bilanzansatz nach Handelsrecht zum 31.12.2016:

Börsenkurs	10.000 € * 99% =	9.900,00 €
Spesen (0,3% vom Nennwert)	laut Aufgabe	30,00 €
Börsenwert inkl. Spesen zum 31.12.2016		9.930,00 €

Gesetzliche Grundlage: § 253 IV HGB

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2 / Teilaufgabe b

Ermittlung der außerplanmäßigen Abschreibungen:

Börsenwert inkl. Spesen zum 31.12.2016		9.930,00 €
Anschaffungskosten	10.150 € + 30 € =	10.180,00 €
Außerplanmäßige Abschreibung gem. § 253 IV HGB		-250,00 €

Zinsen	10.000 € * 3% * 1/12 M =	25,00 €
--------	--------------------------	---------

Buchungen:

Außerplanmäßige Abschreibungen	250,00 €	
an Wertpapiere des Umlaufvermögens		250,00 €
Sonstige Forderungen	25,00 €	
an Zinserträge		25,00 €

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2 / Teilaufgabe c

Wertansatz nach Steuerrecht:

Keine dauernde Wertminderung laut der Aufgabe, schlussfolgernd keine Teilwertabschreibung möglich.

Gesetzliche Grundlage: § 6 I Nr. 2 EStG

Außerbilanzielle Gewinnkorrektur:	außerbilanzielle Hinzurechnung in Höhe von	250,00 €
-----------------------------------	--	----------

Sachverhalt 3 / Aufgabe 1

Es handelt sich hierbei um zweifelhafte Forderungen.

zweifelhafte Forderungen	2.142,00 €	
an Forderungen LuL		2.142,00 €
Gewinnauswirkung:	gewinnneutral	0,00 €
Umsatzsteuer	342,00 €	
an zweifelhafte Forderungen		342,00 €
Gewinnauswirkung:	gewinnneutral	0,00 €
Einstellung in EWB (Aufwandskonto)	1.440,00 €	
an Einzelwertberichtigung auf Forderungen (Aktivkonto mit Habensaldo)		1.440,00 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnmindernd um	1.440,00 €

Sachverhalt 3 / Aufgabe 2

Forderungsbestand 31.12.		19.422,00 €
I.g.Lieferung		3.000,00 €
Zweifelhafte Forderungen		2.142,00 €
Bruttoforderungen Inland		14.280,00 €
Umsatzsteuer		-2.280,00 €
Nettoforderungen Inland		12.000,00 €
I.g.Lieferung		3.000,00 €
Foderungsbestand 31.12. bereinigt		15.000,00 €
Laut Aufgabe PWB 2%	15.000 € * 2% =	300,00 €
PWB Vorjahr		400,00 €
Herabsetzung um		100,00 €
Pauschalwertberichtigung	100,00 €	
an Erträge aus Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung		100,00 €
Handelsrechtliche Gewinnauswirkung:	gewinnerhöhend um	100,00 €

Teil III: Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Vorläufiger Gewinn 45.000,00 €

Sachverhalt 1

Gem. § 11 II EStG gilt das Abflussprinzip. Die Versicherungsbeiträge sind in voller Höhe zu berücksichtigen. Da bereits 180 € als Betriebsausgabe erfasst wurden, so müssen zusätzlich 360 € gewinnmindernd berücksichtigt werden. -360,00 €

Sachverhalt 2

Es liegt regelmäßig wiederkehrende Ausgabe vor, somit gilt 10-Tage-Regel. -900,00 €

Die gesetzliche Grundlage lautet § 11 II S. 2 EStG.

Sachverhalt 3

Die Gewerbesteuernachzahlungen und darauf entfallende steuerliche Nebenleistungen stellen keine Betriebsausgaben dar. 1.847,00 €

Die gesetzliche Grundlage lautet § 4 Vb EStG.

Sachverhalt 4

Die Vorsteuer stellt Betriebsausgabe dar. -3.193,28 €

Die Bemessungsgrundlage ist anzupassen (§ 7g II S. 2 HS 2 EStG). -6.000,00 €

Der Anpassungsbetrag muss hinzugerechnet werden. 6.000,00 €

AfA-BMG	16.806,72 € - 6.000 € =	10.806,72 €	
Sonderabschreibung (§ 7g V EStG)	10.806,72 € x 20% =	2.161,34 €	-2.161,34 €
AfA (§ 7 I S. 1, 4 EStG)	10.806,72 € / 8 J x 4/12 M =	450,28 €	-450,28 €
Buchwert 31.12.		8.195,10 €	

Die bisherige AfA muss hinzugerechnet werden. 2.500,00 €

Die gesetzliche Grundlage zur Auflösung des Investitionsabzugsbetrages lautet § 7g II EStG.

Sachverhalt 5

Da der Einkauf der Ware bereits als Betriebsausgabe berücksichtigt wurde, ist die Hinzurechnung in Höhe von 450 € vorzunehmen. 450,00 €

Der Geldbetrag in Höhe von 80 € stellt Betriebsausgabe dar. 0,00 €

Sachverhalt 6

Da beim Einkauf als Betriebsausgabe erfasst, somit keine Korrekturen erforderlich. 0,00 €

Abschlussprüfung Rechnungswesen
Winter 2017/2018

Sachverhalt 7

AfA (§ 7 I S. 1, 4 EStG)	$30.000 \text{ €} / 6 \text{ J} \times 3/12 \text{ M} =$	-1.250,00 €
Anlagenabgang in Höhe des Buchwertes		-22.500,00 €
Entnahme in Höhe des Teilwerts		24.500,00 €
Umsatzsteuer	$24.500 \text{ €} \times 19\% =$	4.655,00 €
Endgültiger Gewinn		0,00 €